

# **Heiligenkreuzer Orgelsuite**

**Werktitel:** Heiligenkreuzer Orgelsuite

**KomponistIn:** [Weiss Ferdinand](#)

**Entstehungsjahr:** 1996

**Dauer:** 11m

**Genre(s):** Neue Musik

**Gattung(en):** Sololiteratur

**Besetzung:** Soloinstrument(e)

[Orgel](#) (1)

**Besetzungsdetails:**

**Schwierigkeitsgrad (prima la musica):** 4 Oberstufe

**Art der Publikation:** Verlag

**Titel der Veröffentlichung:** Heiligenkreuzer Orgelsuite

**Verlag/Verleger:** [NÖ Musikdition](#)

**Bezugsquelle:** [NÖ Musikdition](#)

**PDF Preview:**

[Heiligenkreuzer Orgelsuite \(mit freundlicher Genehmigung von der NÖ Musikdition\)](#)

## **Beschreibung**

"Die Heiligenkreuzer Orgelsuite verdankt ihre Entstehung einem Kompositionsauftrag der Kulturszene St. Pölten. Dabei wird der Hymnus „Heil'ges Kreuz, sei hochverehret“ in allen 6 Sätzen des Werkes verwendet. Da zum damaligen Zeitpunkt die „Kober-Orgel“ gerade restauriert wurde, wurde das Werk in Melk uraufgeführt."

*Ferdinand Weiss*

"Dieses aus 6 Sätzen bestehende Werk verdankt ihre Entstehung einem Kompositionsauftrag für die Orgel des Stiftes Heiligenkreuz. Um eine gedankliche Verbindung zu diesem Ort herzustellen hat der Komponist die Melodie des alten Kirchenliedes „Heil'ges Kreuz sei hochverehret“ zitiert, die sich durch alle Sätze des Werkes zieht – oft verschlüsselt, am deutlichsten im 2. Satz."

*Ferdinand Weiss*

**Auftrag:** Kulturszene St. Pölten

**Uraufführung**

15. August 1996 - Melk

---

© 2026. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)